

# Inhaltsverzeichnis

**Der Teufel verführt eine Magd zu Zelle** ..... 3



<<< zurück | [Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1](#) | weiter >>>

# Der Teufel verführt eine Magd zu Zelle

Knauth. Th. VII. S. 186.

Im [Kloster Zelle](#) befand sich im Jahre 1630 eine Magd, welche dem abergläubischen Brauche nach in der [h. Christnacht](#) hinterrücks durch die Stubenthür hinausgriff. Sie ist aber durch göttliches Verhängniß von einem höllischen Gespenst gar hinausgezogen und sehr übel tractirt worden, also daß sie ihr Lebtage hat hinsiechen müssen.

Quelle: *Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874, Seite 313*

---

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [nossen](#), [klosteraltzella](#), [1630](#), [magd](#), [aberglaube](#), [brauchtum](#), [weihnachten](#), [teufel](#), [siechtum](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen363>

Last update: **2025/01/30 17:51**

